Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister begrüßt alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und macht auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Die Ortschaftsräte stimmen der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ortsbürgermeister weist darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.11.2008

Die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 18.11.2008 wird von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	1	0	2

4. Informationen zur Gemeindegebietsreform

Im Zuge der Gemeindegebietsreform hat der Gemeinderat Thießen mit der Stadt Coswig (Anhalt) einen Gebietsänderungsvertrag erarbeitet. Dieser sieht jedoch vor, dass der Ortsteil Luko keinen eigenen Ortschaftsrat erhält. Ich habe hier jedoch im Gemeinderat den Standpunkt vertreten, dass der Ortschaftsrat Luko bleiben muss.

Am 19. April 2009 fand in unserer Gemeinde die Bürgeranhörung zur Eingemeindung in die Stadt Coswig (Anhalt) statt. 88,9 % der Einwohner stimmten gegen eine Eingemeindung.

Die Gemeinde Thießen war der Klage der Volksinitiative beigetreten. Diese wurde am 21.04.2009 gegen die Volksinitiative entschieden. Die Gemeindegebietsreform ist somit gesetzeskonform. Auf der Gemeinderatssitzung am 06.05.09 wurde die weitere Vorgehensweise beraten. Der Bürgermeister informierte, dass er mit allen Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates Dessau-Roßlau Gespräche zur Problematik geführt hat. Er wir ein offizielles Schreiben an OB K. Koschig richten, in dem um eine Entscheidung gebeten wird, ob die Doppelstadt Dessau-Roßlau eine Eingemeindung von Thießen befürwortet. Diese Entscheidung muss nun abgewartet werden, um darauf weiter im Rat agieren zu können.

Frau Hartung informiert nach Rücksprache mit Vertretern der Bürgerinitiative über den aktuellen Sachstand zur Gemeindegebietsreform.

- 5. Mitteilungen über den Flächennutzungsplan der Gemeinde Thießen**
 Der Planer hat in der letzten Ratssitzung dem Gemeinderat einen Flächennutzungsplan entsprechend den Forderungen der Behörden vorgestellt. Dieser Plan sieht massive Einschnitte in Bezug auf die Ausweisung von Bauflächen vor. Auf diesen Entwurf konnte sich der Rat nicht einigen. Zustimmung fand die Herausnahme der nördlichen Teilfläche des B-Plangebietes Luko (linke Straßenseite in Richtung Luko).
- 6. Einwohnerfragestunde**
 Herr Wilke: Prüfung der Durchführung der Straßenreinigung (Bordstein) im Wolfsgrubenweg, Fam. Knapp.
- 7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen**
- Kommunalwahlen am 07.06.2009
 Folgende Bewerber der Wählergruppe Luko stellen sich zur Ortschafts- und Gemeinderatswahl

Stukowski, Ralph	Zander, Viola	Knöfler, Waltraut
Metzner, Frank	Bollmann, Maria	Staritz, Christian
 - **Termin der Konstituierenden Sitzung des neuen Ortschaftsrates ist der 07.07.2009**
 - Bau der Abwasserdruckleitung nach Thießen
 - Info Stromausfall – umgestürzter Baum
 - FF Baum beseitigt, da Gefahr im Verzug
 - Schadenersatzansprüche an enviaM
 - 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zur Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung wurde beschlossen
 - Grundstückseigentümer (A) erhalten nach der Veröffentlichung der Satzung im Amtsblatt die Bescheide
 - Konjunkturpaket 2
 - Derzeit wird noch geprüft, für welche Investitionen die Mittel ausgegeben werden können (vorrangig Bildungseinrichtungen – Kindergarten)

Herr Staritz fragt an, wer mit der Beräumung des Schutthaufens im Schlangengrubenweg gegenüber Spechts angefangen hat und wann es weiter geht, da Unfallgefahr vorherrscht.

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei den Ortschaftsräten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Die Ortsbürgermeister stellt fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gibt, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfällt der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Er schließt um 20.10 Uhr die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 23.06.2009

Stukowski
 Ortsbürgermeister